

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Briefe und Schriften betreffend Ludwig Berninger,
darunter ein Brief mit dem Siegel der Theaterdirektion
Oldenburg**

Berninger, Ludwig

Anzeige und Einladung Berningers zum 25-jährigen Jubiläum als Mitglied
der Oldenburger Bühne

urn:nbn:de:gbv:45:1-13278

Anzeige und Einladung.

Der großherzoglich Oldenburg'sche Hofschauspieler Herr Ludwig Berninger, früher ein langjährig beliebtes Mitglied hiesiger Bühne, feiert heute den 30. September, sein 25jähriges Jubiläum als Mitglied der Oldenburger Bühne, an welchem Tage ihm die Direktion ein Benefize zugestanden hat, und wird der Jubilar in seiner Glanzrolle als Falstaff in Heinrich IV. auftreten. Berninger hat mich, als dem ältesten Freunde seines Theaterlebens, von diesem für ihn gewiß freudigen Tage in Kenntniß gesetzt, und zwar mit der Bitte, dieses seinen noch lebenden alten Bekannten und Freunden mitzutheilen, wobei er den Wunsch ausdrückte, sie möchten Alle an diesem Tage seiner mit Liebe gedenken. Berninger wird laut seines Briefes am 30. September nach der Vorstellung um 11 Uhr ein Glas auf Nürnberg's Wohl und zum Andenken aller noch lebenden Freunde leeren. Seine Freunde und Bekannten werden hierin nicht zurückbleiben, und lade ich diese ein, seinen Toast auf Nürnberg und seiner Bekannten Wohl zu erwiedern, und bestimme dazu das Lokal der Wolfschlucht bei Herrn Eckert, wo Berninger so viele und angenehme Stunden verlebt hat.

Diese Einladung ergeht auch an meine Direktion und Collegen.

Nürnberg, 1859

Franz Eduard Hysel,
Veteran der hiesigen Bühne.



Marcel J. S. Gumbert

Ich erlaube mir vom 1^{ten} Mai 1847. an bis zum 1^{ten} Mai 1857. mit Befreiung zu Jagd auf jäselich laufendes Fals (in Jagd d. 100. --) sonst unter denselben Bedingungen; wobei für Erwiner besonders gelobt, daß in ihn gesetzten Verbrauch in Bezug auf seine fester und flüssig stets thätig eingedrückt zu sein.

Oldenburg am 22. Mai 1846.

Dr. Johann Meise.

Stollentod. J. Meise.

Ludwig Berninger

